

# Krisenstabssitzung "Neuartiges Coronavirus (COVID-19)"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (COVID-19)

**Datum:** 23.09.2020, 11:00 Uhr

**Sitzungsort:** Viterokonferenz

**Moderation: Ute Rexroth** 

### Teilnehmende:

- ! FG12
  - o Annette Mankertz
- ! FG 14
  - o Melanie Brunke
- ! FG17
  - o Ralf Dürrwald
- ! FG32/FG38
  - o Ute Rexroth
- ! FG34
  - Viviane Bremer
- ! FG36
  - o Silke Buda
- ! FG37
  - Sebastian Haller
- ! FG38
  - o Maria an der Heiden
- ! IBBS
  - o Christian Herzog
- ! P1
- o Christina Leuker
- ! Presse
  - o Ronja Wenchel
- ! ZIG1
  - o Sarah McFarland
- ! BMG
  - Iris Andernach
- ! Protokoll
  - Janet Frotscher



# Agenda des COVID-19 Krisenstabs

TO P	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	Aktuelle Lage	
	International	INIG McFarland
	Trendanalyse international, Maßnahmen (Folien <u>hier</u> )	
	Ca. 31 Mio. Fälle und über 960.000 Verstorbene (3,1%)	
	Top 10 Länder nach Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen:	
	<ul> <li>Insgesamt wenig Veränderung</li> </ul>	
	o Israel, Frankreich, USA über 15% Zunahme	
	Fallzahlen nach WHO Regionen weltweit	
	<ul> <li>Leichter Rückgang in Indien, Kolumbien, Peru</li> </ul>	
	7-Tages-Inzidenz pro 100.000 Einwohner	
	<ul> <li>Keine Starke Veränderung; aktuell 49 Länder mit einer 7- Tages-Inzidenz &gt; 50 Fälle / 100.000 EW</li> </ul>	
	<ul> <li>Am stärksten betroffen ist Nord- und Südamerika; neu dazugekommen sind die drei Inseln Bonaire, Saint Eustatius und Saba (Karibische Niederlande)</li> </ul>	
	Subregionen in EU/EEA/UK und CH mit 7d-Inzidenz >50/100.000 EW	
	<ul> <li>Seit Montag, 21.09.2020, sind D\u00e4nemark und Island neu hinzugekommen, sie haben den Schwellenwert von der 7d- Inzidenz &gt;50/100.00 EW \u00fcberschritten</li> </ul>	FG 32 /FG 38 Rexroth
	Der ECDC Threat Assessment Brief: Reinfection with SARS-Cov-2: considerations for public health response wurde am 21.09.2020 veröffentlicht mit folgenden Zielen (Folien 4-7):	BMG / Andernach
	<ul> <li>Die Häufigkeit sowie Eigenschaften von bekannten Reinfektionen zu beschreiben</li> </ul>	
	■ Informationen über SARS-CoV-2-Infektionen sowie die	

	Entwicklung von Antikörpern zusammenzufassen	
		FG34 / Bremer
Frager	n zu 7-Tages-Inzidenz:	BMG / Andernach
1.	Wird die Schwelle hochgesetzt?	
2.	Wird erwogen Länder mit > 50 Fälle / 100.000 EW nicht mehr in Risikogebiete einzuteilen?	FG32 / FG38 Rexroth
-	Ein weiterer Ansatz ist es mit der Europäischen Kommission gemeinsame Standards festzulegen	FG32 / FG 38 Rexroth
•	Aktuell herrscht kein Bestreben Grenzwerte zu erweitern oder zu ändern	
•	Risikogebiete werden weiter mit Schwellenwert festgelegt	
-	Regionale Klassifikation des Risikogebietes	
•	Dank an ZIG 1 für die umfangreiche Berichterstattung – wird als ausgesprochen hilfreich angesehen!	
3.	Wie zielführend ist es, alles als Risikogebiet festzulegen?	
•	Trend: Anstieg der Inzidenzen, Abstimmung dazu erfolgt, relevante Informationen werden von Herrn Bayer am Freitag, 25.09.2020, kommuniziert	
AGI: ev	ventuell ist mit Klagen von Verwaltungsgerichten zu rechnen	FG 36/ Buda
Nation	nal	
Fallzal	nlen, Todesfälle, Trend (Folien <u>hier</u> )	
	SurvNet übermittelt: 275.927 (+1769), davon 9.409 (3,4%) Todesfälle (+13), Inzidenz 332/100.000 EW, ca. 245.400 Genesene, Reff=0,79; 7T Reff=0,95	
7-Tage	es-Inzidenz nach Meldedatum Bundesländer (Folie 2)	
	o Berlin führend, gefolgt von Bayern und Hamburg	FG37/ Haller
	<ul> <li>Berlin und Bayern liegen deutlich über</li> </ul>	



### Agenda des COVID-19 Krisenstabs

#### bundesweiter Gesamtinzidenz

 Erhöhte Inzidenzen liegen in Baden-Württemberg, Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Bremen vor

FG36/Buda

### Geografische Verteilung in Deutschland: 7-Tage-Inzidenz

- o 32 LK >25-50 Fälle/100.000 EW
- o 2 LK >50-100 Fälle/100.000 EW
- o Führend in der Liste:

SK Hamm, SK Remscheid, SK Würzburg

Im Bericht aus NRW auf Parties, Events und Bar-Besuche zurückzuführen, aber auch hier gibt es deutliche Unterschiede in einzelnen Regionen – es gilt genau zu beobachten!

### COVID-19-Fälle mit Expositionsort im Ausland

o Rückgang der im Ausland exponierten COVID-19-Fälle

## Syndromischen Surveillance (Folien hier)

- Verlauf vergleichbar mit Vorsaison, seit zwei Wochen bei Kindern leichter Abfall und leichter Anstieg bei Erwachsenen (GrippeWeb Raten); alles im Rahmen der üblichen saisonalen Bewegung
- o Konsultationsinzidenz ähnlich gleicher Verlauf, auch hier alles im saisonalen Rahmen
- o SARI-Fallzahlen und Anteil COVID seit KW 33 stabil bei 3%

	SARS-CoV-2 in ARS (Folien <u>hier</u> )	
	o Testverzug: 1,3 Tage Turnaround-time	
	<ul> <li>Keine größeren Änderungen zur letzten Woche</li> </ul>	
	<ul> <li>Positivenanteil nach Altersgruppe und Kalenderwoche: paralleler und sehr konstanter Verlauf in allen Altersgruppen</li> </ul>	
	Vorschlag: die Spannweite des Verzugs darzustellen (Perzentile)	
2	Internationales (nur freitags)	
	! Nicht besprochen	
3	Update digitale Projekte (nur montags)	
	! Nicht besprochen	
4	Aktuelle Risikobewertung	
	Nicht besprochen	
5	Kommunikation	
	BZgA	
	Nicht anwesend	Presse / Wenchel
	Presse	
	Nicht besprochen / kein Update nötig	
6	Neues aus dem BMG	
	Nicht besprochen	
7	RKI-Strategie Fragen	
	<ul> <li>a) Allgemein</li> <li>Bei Kürzungen und etwaigen Änderungen im Lagebericht bitte präzise bleiben!</li> <li>Im Lagebericht wird bei der der Sprachregelung der Fallverstorbenenanteil weggelassen</li> <li>Sinnvoll hier eine vorsichtige, ausweichende Klausel (Formel) einzufügen (in Fußnote klarifizieren)</li> </ul>	FG32 / FG38 Rexroth FG36 / Buda FG37 / Haller
	<ul> <li>b) RKI-intern</li> <li>Regelung zum Maskentragen am Institut sollen deutlich kommuniziert werden (Wunsch auch aus Lagezentrum und von Presseabteilung)</li> <li>Arbeitsauftrag nach innen ist bereits erfolgt und wird in Kürze</li> </ul>	FG32/FG38 Rexroth Presse / Wenchel FG12 /



# Agenda des COVID-19 Krisenstabs

	durch Leitung publiziert - Richtlinien festhalten, die wir nach außen empfehlen!	Mankertz
8	Dokumente	
	Nicht besprochen	
9	Informationen zu Arbeitsschutz (nur freitags)  · Nicht besprochen	
10	Labordiagnostik  • keine Veränderung zur Vorwoche  • geringer Rhinovirennachweis  • kein Influenzavirennachweis	FG17 / Dürrwald
11	Klinisches Management/Entlassungsmanagement  Internationale Anfragen zur Übernahme von Patienten bespricht Herr Herzog mit dem BMG	IBBS / Herzog
12	Maßnahmen zum Infektionsschutz  · Nicht besprochen	
13	Surveillance  • Nicht besprochen	
14	Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) <ul><li>Nicht besprochen</li></ul>	
15	Information aus dem Lagezentrum (nur freitags) <ul><li>Nicht besprochen</li></ul>	
16	Wichtige Termine  • Nicht besprochen	
17	Herr Wieler lässt von seinem Besuch in Genf diese Woche bei der WHO als Chair des IHR Review Committes ausrichten, dass der Generaldirektor Tedros Adhanom Ghebreyesus und der Executive Director des WHO Health Emergencies Programme Mike Ryan das RKI in höchsten Tönen gelobt haben. Hätte man früher auf das US CDC oder Public Health England gesehen, wäre es während der COVID-19 Pandemie wie folgt: "the global landscape shifted to RKI".	FG 38/ Maria an der Heiden
	Herr Wieler sieht dies klar als Teamleistung des RKI, ist schwer beeindruckt von unserer Arbeit und spricht uns seine Hochachtung	

aus.	
Nächste Sitzung: Freitag, 25.09.2020, 11:00 Uhr, via Vitero	